



1 Jökulsárlón © Elisabeth Kneissl-Neumayer 2 © stock.adobe.com

StrickReise Island

Mit professioneller Strickbegleitung durch Maria Nefischer

- + Strickworkshop bei Guðrún Bjarnadóttir
- + Besuch der Wollmühle/Schaffarm Gilhagi
- + Wollfabrik KIDKA in Hvammstangi
- + Besuch der Wollkünstlerin Anna Gunnarsdóttir
- + Besuch der Handknitting Association of Iceland

Gestrickte isländische Kleidung besteht seit dem 16. Jahrhundert aus fest gesponnenem Wollgarn - ist robust, schwer und ideal an die isländischen Wetter- und Naturbedingungen angepasst. Der „Isländer“ (Lopapeysa) Pullover gilt als Symbolbild der isländischen Identität. Diese Reise führt Sie zu den Orten Islands, wo die isländische Schafwolle mit den Farben der wunderschönen Insel gefärbt, verarbeitet und anschließend in den traditionellen Mustern verstrickt wird. Gleichzeitig erleben Sie die schönsten Naturwunder Islands.

1. Tag: Linz/Salzburg/Innsbruck/Graz - Wien bzw. München/Frankfurt/ Zürich - Keflavik - Reykjavik. Am Nachmittag AIRail von den Bundesländern nach Wien. Abends Linienflug mit Austrian nonstop von Wien nach Keflavik und Transfer ins Hotel. Bzw. Flug ab München, Frankfurt oder Zürich am Nachmittag mit Icelandair nonstop nach Keflavik/ Island (Flugpläne S. 82) und Fahrt mit dem Flughafenbus zum Hotel.

2. Tag: Reykjavik - „Golden Circle“: Þingvellir Nationalpark - Geysir - Gullfoss - Hella. Wir starten unsere Reise mit dem Besuch der Höhepunkte des „Golden Circle“: Erste Station ist der Nationalpark Þingvellir (UNESCO-Welterbe), wo 930 auf einem von Spalten und Schluchten durchzogenen Lavafeld das älteste noch bestehende Parlament der Erde gegründet wurde. Weiter geht es ins Haukadalur, wo uns der Geysir Strokkur begeistert, der alle paar Minuten seine Wassersäule bis zu 20 m in die Höhe schießen lässt. Unweit davon stürzt der Gullfoss oder „Goldene Wasserfall“ - der wahrscheinlich schönste Wasserfall Islands - über zwei Stufen in eine gewaltige Schlucht. Nach dem Golden Circle erwartet uns die heimliche Wollhauptstadt Islands: Selfoss. Den verbleibenden Nachmittag nutzen wir zur Erholung. Stricken, spazieren und genießen.

3. Tag: Selfoss Strick-Workshop. Heute besuchen wir in der Wollhauptstadt Islands einen speziell für uns geplanten „Woll- u. Strick-Work-

shop“. Im Umkreis der kleinen Stadt gibt es viele wollverarbeitende und herstellende Kleinbetriebe. Wir treffen zunächst die Wollfärberin Guðrún Bjarnadóttir: Die Isländerin zeigt uns heimische Pflanzen, mit denen isländische Wolle seit Generationen gefärbt und weiterverarbeitet wird. Wir erhalten sehr viele Informationen über die Geschichte dieses wertvollen isländischen Kulturgutes. Wir dürfen den Färbevorgang beobachten und viel über die alte Tradition der Pflanzenfärbung erfahren. Alte isländische Strickmuster werden uns erklärt und vorgestellt. Zudem besuchen wir ein kleines Museum, in dem alte Kunsthandwerke und Exponate rund um die Wolle ausgestellt sind.

4. Tag: Hella - Kirkjubaejarklaustur - Vatnajökull Nationalpark - Eissees Jökulsárlón - Hornafjörður. Durch das fruchtbare Weideland geht es entlang der Südküste, die von mächtigen Gletschern wie dem Eyjafjallajökull und dem Myrdalsjökull sowie von beeindruckenden Wasserfällen z.B. dem mächtigen, 60 m hohe Skógafoss, beherrscht wird. Über die riesigen schwarzen Sanderflächen des Skeiðarársandur geht es - mit Fotostopps - in den Vatnajökull Nationalpark (UNESCO-Welterbe) - seit 2008 Europas größter Nationalpark mit knapp 14.000 qkm Größe: kurze Wanderung Richtung Svínafellsjökull. Entlang zahlreicher Gletscherzungen und Eisbrüche des Öræfajökull gelangen wir am Fuß von Islands höchstem Berg, dem Hvannadalshnúkur (2110m), zum Jökulsárlón. In diesem fantastischen Eissees treiben, umrahmt von gewaltigen Gletscherzungen, tausende Eisberge. An der vorgelagerten Küste liegen oft glitzernde Eisberge am schwarzen Sandstrand des „Diamond Beach“. Wir spazieren entlang des beeindruckenden Eissees und des hübschen Strandes. Nach einer kurzen Fahrt am Südrand des Vatnajökull erreichen wir unser Hotel am Hornafjord.

5. Tag: Hornafjörður - Ostfjorde - Egilsstaðir. Heute erkunden wir das Gebiet der idyllischen Ostfjorde: Vorbei am mächtigen Vestrahorn geht es entlang der tief in das Land eingeschnittenen Fjorde Richtung Norden. Immer wieder haben wir fantastische Ausblicke auf bizarre Felsformationen, wunderschöne Lagunen und steile Berghänge - hier finden wir die geologisch ältesten Teile der Insel. Ein besonderes Highlight ist Petra's Steingarten mit einer grandiosen Mineralien-Sammlung mitten in einem bezaubernden blütenreichen Garten. Am späteren Nachmittag erreichen wir Egilsstaðir. Den verbleibenden Nachmittag nutzen wir zur Erholung: Stricken, spazieren, einkaufen, genießen.

6. Tag: Egilsstaðir - Dettifoss - Jökulsárgljúfur Nationalpark - Tjörnes - Húsavik. Entlang des Jökulsá á Brú und über die lebensfeindlichen Hochflächen der Jökuldalsheiði kommen wir zum höchstgelegenen Bauernhof von Island in Möðrudalur, wo wir eine Pause einlegen - bei schönem Wetter können wir auf der Terrasse die grandiose Aussicht genießen. Im Flusstal der Jökulsá á Fjöllum, einem der mächtigsten



Flüsse des Landes, inmitten des Nationalparks Jökulsárgljúfur, befindet sich der einzigartige Höhepunkt Dettifoss: Europas mächtigster Wasserfall, der über 40 m tief in eine gewaltige Canyonlandschaft stürzt. Bevor wir nach Húsavík kommen, besuchen wir die kleine Wollmühle Gilhagi. Die Farmerfamilie wird uns über die Verarbeitung der Islandwolle bei einem kleinen Rundgang durch ihre Schaf-Farm informieren. Schließlich geht es entlang des Axarfjords auf die Halbinsel Tjörnes, wo man in Húsavík, einem malerischen Fischerstädtchen, eine fakultative Walbeobachtungsfahrt unternehmen kann (ca. 19.30 Uhr, Vorausbuchung bis 14 Tage vor der Abreise möglich). Wer nicht Whale-watching erleben möchte, kann sich erholen, stricken oder einfach im schönen Hafen spazieren gehen und genießen.

7. Tag: Húsavík - Mývatn - Goðafoss - Akureyri. Frühe Fahrt zum Mývatn oder „Mückensee“ - er zählt mit seinen einzigartigem Naturwundern zu den schönsten und eindrucksvollsten Gebieten Islands. Am Südufer des Sees erkunden wir die Pseudokrater von Skútustaðir und spazieren durch das Labyrinth der bizarren Felsformationen und Lavatürmchen von Dimmuborgir, die Überreste eines erstarrten Lavasees. Nordöstlich des Mývatn liegt eine der aktivsten vulkanischen Regionen des Landes: Wir besuchen die blubbernden Solfatarenfelder von Námaskarð/Hverir und die eindrucksvollen Schlammkrater und dampfenden Lavafelder der Krafla-Region, wo man sich wie in des „Teufels Küche“ wähnt. Weiterfahrt zum Goðafoss, einem der reizvollsten Wasserfälle Islands, und nach Akureyri, der „Hauptstadt des Nordens“. Zeit für einen Bummel durch die sympathische Stadt am Eyjafjörður oder zum Besuch des sehenswerten Botanischen Gartens.

8. Tag: Akureyri - Glaumbær - Hvammstangi - Hrótafjörður - Hraunfossar - Reykjavík. Über die Hochebene des Öxnadalur erreichen wir den Skagafjörður mit dem Bauernhof Glaumbær, der als Volkskundemuseum ein spannendes Bild der bäuerlichen Kultur vor etwa 100 bis 150 Jahren zeigt. Anschließend besuchen wir in Hvammstangi eine der größten Wollfabriken Islands - KIDKA. Die Kleidung und Accessoires sind von traditionellen nordischen Mustern inspiriert. Bei einer Führung durch die Fabrik sehen wir den Prozess, wie aus Wolle die schönen Produkte entstehen. Weiter geht es in rascher Fahrt durch die Hochtäler Nordisland, in den Hrótafjörður und weiter in den Borgarfjörður-Distrikt, wo wir einen Abstecher zu den bezaubernden Lava-wasserfällen Hraunfossar unternehmen, die den krönenden Abschluss unserer Rundreise bilden, bevor wir nach Reykjavík zurückkehren.

9. Tag: Stadtrundfahrt Reykjavík - Keflavík. Wir unternehmen am Vormittag mit unserer Reiseleitung eine ca. 2-stündige Rundfahrt durch die gemütliche isländische Hauptstadt und erkunden dabei das Laugardalur, das geschichtsträchtige Höfði-Haus, den eindrucksvollen Sun Voyager, das preisgekrönte Konzerthaus Harpa, den lebendigen Hafen, die Leuchtturminsel Seltjarnarnes und enden bei der Hallgrímskirche. Nach der Stadtrundfahrt durch das bezaubernde Reykjavík bleiben ca. 3 Stunden Freizeit in der Hauptstadt zum Einkaufen und Essen. Am Nachmittag besuchen wir die Wollkünstlerin Anna Gunnarsdóttir mit ihren inspirierenden Kunstwerken, bevor es in die Handknitting Association of Iceland weitergeht. Der Wollhandwerk-Verband Islands wurde im November 1977 hauptsächlich von isländischen Frauen gegründet, die ihr Einkommen durch das Stricken von Pullovern, Westen und anderen Textilien aus der ganz besonderen Wolle isländischer Schafe bestreiten. Bei diesem Besuch erfahren wir, wie isländische Wolle weiterverarbeitet und in die ganze Welt verkauft wird. Nachdem wir Zeit zum Einkaufen hatten, fahren wir über Hafnarfjörður und Vogar Richtung Keflavík zum Flughafen bzw. zum Flughafenhotel. (Bei Flug nach München und Zürich Nächtigung im Airporthotel erforderlich). Abflug nach Wien und Frankfurt kurz nach Mitternacht.

10. Tag: Keflavík - Wien - Linz/Salzburg/Innsbruck/Graz bzw. Keflavík - Frankfurt/München/Zürich. Linienflug nach Wien und Frankfurt - Ankunft am frühen Morgen - AIRail in die Bundesländer bzw. Rückflug mit Icelandair nach Deutschland und in die Schweiz.



Goðafoss © stock.adobe.com

StudienErlebnisreise mit Flug, Bus und meist *Hotels/meist HP**

TERMIN	REISELEITUNG	NIRST
31.07. - 08./09.08.2025	Lydia Schwarzenberger-Fahrnberger & Maria Nefischer	

Flug ab Wien	€ 4.650,-
AlRail ab Linz/Graz, Flug ab Wien	€ 4.760,-
AlRail ab Salzburg, Flug ab Wien	€ 4.780,-
AlRail ab Innsbruck, Flug ab Wien	€ 4.810,-
Flug ab Frankfurt	€ 4.700,-
Flug ab München, Zürich	€ 4.840,-
EZ-Zuschlag € 890,-	EZ-Zuschlag ab München, Zürich € 1.030,-

LEISTUNGEN

- Linienflug mit Austrian von Wien bzw. Linienflug mit Icelandair (Buchungsklasse T) von München, Frankfurt oder Zürich nach Keflavík und retour
- Transfers von Keflavík zum Hotel nach Reykjavík und retour
- Rundfahrt lt. Programm mit einem isländischen Bus
- 2 Nächte in ****Hotels u. 6 Nächte in ***Hotels/Country-Hotels (isländ. Klassifizierung), jeweils in Doppel-/Zweibettzimmern mit Du/WC
- bei Flug ab München/Zürich 1 zusätzliche Nächtigung in einem ***Hotel am Flughafen Keflavík
- Halbpension (7x 3-gängiges Abendessen und 8x Frühstücksbuffet): 2. Tag morgens - 9. Tag morgens
- 4-5-stündiger Strickworkshop bei Guðrun Bjarnadóttir in Selfoss
- Besuch der Wollmühle Gilhagi u. d. Wollkünstlerin Anna Gunnarsdóttir
- Eintritte: Freilichtmuseum Glaumbær, Petra's Stone-Collection
- Stadtrundfahrt in Reykjavík (am Abflugtag)
- 1 Polyglott on tour Reiseleiter „Island“ pro Zimmer
- qualifizierte österreichische Reiseleitung ab/bis Keflavík
- professionelle Strickbegleitung durch Maria Nefischer
- CO2-Kompensation aller Transportwege
- Flug bezogene Taxen (derzeit € 180,- ab Wien bzw. € 220,- ab den Bundesländern bzw. € 190,- ab Deutschland/Schweiz)

Gültiger Reisepass oder Personalausweis erforderlich.

Mindestteilnehmerzahl: 15 Pers., Höchstteilnehmerzahl: 28 Pers.

HOTELUNTERBRINGUNG: Die Unterbringung erfolgt in folgenden o.ä. Hotels (isländische Klassifizierung) in Doppelzimmern mit Du/WC:

Reykjavík	****Hotel „Berjaya Reykjavík Natura“ (1. Nacht) bzw. ****Hotel „Hilton Reykjavík Nordica“ (8. Nacht) - jeweils ca. 2 km bzw. 25 Gehminuten zum Zentrum
Hella	***Hotel „Kanlarinn“ (Ortszentrum)
Hornafjörður	***Country-Hotel „Smyrلابjörg“ (zwischen Höfn und Eisssee Jökulsárlón)
Egilsstaðir	***/*Hotel „Berjaya Herað“ (Stadtzentrum)
Húsavík	***„Fosshotel Húsavík“ (Ortszentrum)
Akureyri:	***Hotel „Edda plus“ (Stadtzentrum)



Island